



Ansuchen um Förderung von Sonnenkollektoren- bzw. Photovoltaikanlagen

Amtliche Eintragungen

Angaben zu den Antragstellern/innen

Zu- und Vornamen / Firma	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Titel	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Straße und Hausnummer	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
PLZ und Ort	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
Telefon/Mobil	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
E-Mail	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
Adresse der Anlage	<input style="width: 100%;" type="text"/>		

Art der Anlage

Sonnenkollektoranlage Photovoltaikanlage

Bankverbindung für die Auszahlung der Fördersumme:

Bankinstitut: <input style="width: 90%;" type="text"/>	Kontoinhaber: <input style="width: 90%;" type="text"/>
IBAN: <input style="width: 90%;" type="text"/>	BIC: <input style="width: 90%;" type="text"/>

Datum und Unterschrift der Antragsteller/in

(bei juristischen Personen firmenmäßige Unterzeichnung mit Stampiglie)

Ort <input style="width: 80%;" type="text"/>	Datum <input style="width: 80%;" type="text"/>	Unterschrift <input style="width: 90%;" type="text"/>
Ort <input style="width: 80%;" type="text"/>	Datum <input style="width: 80%;" type="text"/>	Unterschrift <input style="width: 90%;" type="text"/>

Firmenmäßige Zeichnung

Firmenbuchnummer

Die Zeichnungsberechtigten (Bitte in Blockschrift)

Anlagenbeschreibung Sonnenkollektorenanlage

Hersteller und Type der Kollektoren

m² Bruttofläche

Wir bestätigen die ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Anlage.

Datum der Inbetriebnahme

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel der Firma

Anlagenbeschreibung Photovoltaikanlage

Hersteller und Type der Photovoltaikmodule

Hersteller und Type des Wechselrichters

m² Bruttofläche

Wir bestätigen die ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Anlage.

Datum der Inbetriebnahme

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel der Firma

Von der Behörde auszufüllen:

Überprüft am: _____

Förderung in der Höhe von:

Überprüft von: _____

€ _____

Unterschrift: _____

Förderrichtlinien der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz

zur

Gewährung eines einmaligen finanziellen Zuschusses für den Erwerb und die Installation einer Sonnenkollektoren- bzw. Photovoltaikanlage und Photovoltaik-Kleinstanlagen in der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz.

1.) Gegenstand und Höhe der Förderung

Gefördert wird die Errichtung und Installation einer Solarkollektoren- beziehungsweise Photovoltaikanlage in der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz auf versiegelten Flächen (z.B.: Dachflächen, Nebengebäuden oder Schutzdächern) sowie auf Balkonen und Terrassen. Je Adresse wird maximal eine Sonnenkollektoren- und Photovoltaikanlage gefördert.

- a.) Bei Einfamilienwohnhäusern werden je m² Brutto-Fläche 50,00 € gefördert. Die Förderung wird mit 500,00 € für Solar- und 500,00 € für Photovoltaikanlagen maximiert.
- b.) Bei Photovoltaik-Kleinstanlagen (Balkonkraftwerken), die über den Lichtstrom angeschlossen werden, werden je m² Brutto-Fläche 35,00 € gefördert. Die Förderung wird mit 150,00 € maximiert.
- c.) Für Gemeinschaftsanlagen bei Zwei- und Mehrparteienwohnhäusern werden je m² Brutto-Fläche 50,00 € gefördert. Die Förderung wird mit 1.000,00 € für Solar- und 1.000,00 € für Photovoltaikanlagen maximiert.
- d.) Bei Firmengebäuden werden je m² Brutto-Fläche 50,00 € gefördert. Die Förderung wird mit 500,00 € für Solar- und 500,00 € für Photovoltaikanlagen maximiert. Die Voraussetzung ist der aufrechte Betrieb auf der Adresse der Anlagenmontage.

2.) Antragsstellung

Die Beantragung der Förderung hat schriftlich mit dem dafür vorgesehenen Ansuchen zu erfolgen. Der Antrag kann innerhalb eines Jahres nach Inbetriebnahme der Anlage eingereicht werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach Beibringung sämtlicher geforderter Unterlagen.

- Foto(s)
- Rechnung der Installationsfirma
- Einzahlungsbeleg

3.) Nachweis

Als Nachweis für die tatsächliche Installation und Inbetriebnahme der Anlage ist eine Bestätigung durch das ausführende Unternehmen am Förderansuchen notwendig. Bei der Montage der Photovoltaik-Kleinstanlagen entfällt der Installationsnachweis, hier ist eine Fotodokumentation und die Rechnung erforderlich.

4.) Förderlimitierung

Die jährliche Förderlimitierung für Sonnenkollektoren- und Photovoltaikanlagen beträgt 25.000,00 € und bezieht sich auf den Zeitpunkt der Antragseinreichung. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderungen. Wegen der begrenzten Fördermittel werden die ordnungsgemäß eingereichten Anträge nach dem Zeitpunkt des Einlangens abgearbeitet.

5.) Datenschutzrechtliche Einwilligung

Ich erkläre mich einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten zur Bearbeitung des Ansuchens elektronisch erfasst, verarbeitet, weitergeleitet und gespeichert werden. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz. Rechtsgrundlage der Verarbeitung: freiwillige Subventionsleistung der Marktgemeinde Kalsdorf; Zustimmung der Betroffenen.

Allgemeine Informationen zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz. Ich bin berechtigt, die vorliegende datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit gegenüber der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz durch einseitige schriftliche Erklärung zu widerrufen. Die Verwendung der Daten auf Grund gesetzlicher Bestimmungen bleibt davon unberührt.

Datum Antragsteller/in

Unterschrift Antragsteller/in